



10 Jahre Seelsorge
an der
Grabeskirche St. Elisabeth

Unsere Angebote
im Herbst 2019

PFARRE
SANKT VITUS

Liebe Leserin, lieber Leser,

wir schauen zurück auf 10 Jahre Seelsorge
an der Grabeskirche St. Elisabeth!

In dieser Zeit haben sich die Kirche und das
angrenzende Pfarrheim zu Orten entwickelt,
die Trauernden, Interessierten, Suchenden
und Mitarbeitenden in der Region Mön-
chengladbach einen Raum zur Begegnung
und zum Austausch anbieten.

In dieser guten Tradition versteht sich auch
die vorliegenden „Jubiläums-Broschüre“ als
herzliche Einladung, sich auf ganz unter-
schiedliche Weise mit den Themen Sterben,
Tod und Trauer auseinander zu setzen und
dabei von kompetenten Gesprächspart-
nern*innen begleitet zu werden.

Dabei danke ich an dieser Stelle allen, die
durch Ihre Mitarbeit diese bunte Vielfalt
ermöglichen und freue mich auf die Begeg-
nungen mit Ihnen!



Ulrike Gresse
Seelsorgerin, Trauerbegleiterin (TID)
Bökelstraße 178
41063 Mönchengladbach
Telefon: 021 61 - 2 48 92 12
E-Mail: ulrike.gresse@pfarre-sankt-vitus.de
www.trauerseelsorge-elisabeth-mg.de



REGELMÄSSIGE ANGEBOTE FÜR TRAUERENDE

Gedenkgottesdienste

In der Grabeskirche feiern wir wöchentlich am Samstag um 17.00 Uhr eine Vorabendmesse, in der wir besonderen Wert auf das Erinnern und auf das Gebet für die Verstorbenen legen.

Monatlich werden die Angehörige eingeladen, die das Sechswochenamt oder das 1. Jahrgedächtnis für Ihre Verstorbenen feiern, die in der Grabeskirche bestattet sind. Unabhängig davon und darüber hinaus, können Sie gerne im Gemeindebüro eine persönliche Gebetsintention für eine Hl. Messe anmelden. Bitte nehmen Sie dafür Kontakt mit der ehrenamtlichen Mitarbeiterin Frau Margret Kreuzer auf.

Termin: jeweils Donnerstag, von 9.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Gemeindebüro der Grabeskirche, Bergstr. 65, 41063 MG

Telefon: 0 21 61 / 2 48 92 0

Mail: gemeindebüero@grabeskirche-moenchengladbach.de

„Elisabeth-Café“ – ein Angebot nicht nur für Trauernde

Im Pfarrheim St. Elisabeth öffnen an jedem 1. Samstag im Monat ehrenamtlich Mitarbeitende das „Elisabeth-Café“. Sie wollen damit den Besuchern der Grabeskirche und Menschen, die sich in einem Trauerprozess befinden, die Möglichkeit zum Austausch und Zusammensein anbieten. Trauerbegleiterinnen sind vor Ort. Es gibt für alle Kaffee, Tee und selbst gebackenen Kuchen (um eine freiwillige Spende wird gebeten).

Termin: jeden 1. Samstag im Monat (Ausnahme Juli 2020),
jeweils von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstr. 178, 41063 MG

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse ,Telefon: 021 61 - 2 48 92 12



Einzelbegleitung

Manchmal ist es gut, mit jemandem, der/die gelernt hat, gut zuzuhören, „mitzuschweigen“ und Antworten zu suchen, die jetzt weiterhelfen könnten... zu sprechen.

Vereinbaren Sie einen ersten Termin, damit wir zusammen in einem Gespräch klären können, welches Begleitangebot Ihrer Lebenssituation entspricht und Sie auf Ihrem Weg unterstützen könnte.

Termin: nach Vereinbarung

Ort: Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstr. 178, 41063 MG

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse ,Telefon: 021 61 - 2 48 92 12



VERANSTALTUNGEN – NICHT NUR FÜR TRAUERENDE

Seelenbretter gestalten

Was trägt mein Leben? Was macht mich aus, jenseits aller Oberflächlichkeiten und Vergänglichkeiten? Wie kann ich „end-lich“ leben?



Ein kreativer und gleichzeitig spiritueller Weg sich diesen Fragen anzunähern, ist die Gestaltung eines eigenen Seelenbrettes. Seelenbretter wurden von der Künstlerin Bali Tollak in Anlehnung an die Tradition der früheren Totenbretter entwickelt. Mit Spruch-Zitaten, Symbolen und leuchtenden Farben werden die „Seelenbretter“ zu einem starken Ausdruck des Lebens im Angesicht seiner Endlichkeit.

Termin: Samstag, 31. August 2019 von 10.00 – 16.00 Uhr

Ort: Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstr. 178, 41063 MG

Kosten: 20,- € (für Material und Imbiss)

Leitung: Ulrike Gresse

Lucia Traut, Theologin (Kath. Forum)

Meditation in Bewegung – Sakraler Tanz

Angesprochen sind Menschen, die Meditation in Bewegung – Sakraler Tanz gerne tanzen. Anlass für diese besondere Form der Begegnung und Meditation ist der 10 jährige Todestag von Norbert Erkens, der als einer der ersten Verstorbenen in der Grabeskirche bestattet wurde und zu seinen Lebzeiten mit großer Begeisterung diese Gottesdienstform in Mönchengladbach getanzt und erlebbar gemacht hat.

Termin: Sonntag, 29. September 2019, 10.00 – 12.00 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Leitung: Nanni Kloke und Elisabeth Levenig-Erkens

Es entstehen keine Kosten

Eine Einladung für Grundschul-kinder (mit einer Begleitperson), die unsere Grabeskirche als



besonderen Friedhof kennenlernen möchten. Die BesucherInnen erfahren, wie eine Beisetzung abläuft, welche Rituale es gibt und was trauernde Menschen trösten kann.

Eine **Anmeldung** ist unbedingt erforderlich per E-Mail an ulrike.gresse@pfarre-sankt-vitus.de

Termin: Dienstag 3. Oktober 2019 (Tag der deutschen Einheit) von 10.00 – 12.00 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Leitung: Ulrike Gresse

Es entstehen keine Kosten.

Filmabend

Im Rahmen des Welthospiztages lädt das Palliativnetzwerk der Stadt Mönchengladbach zu einem Filmabend mit anschließender Diskussion ein. Es werden Ausschnitte eines Films gezeigt, der die Liebe eines Paares bis zum Lebensende beschreibt.

Termin: Samstag, 12. Oktober 2019, 18.30 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Veranstalter: Palliativnetzwerk der Stadt Mönchengladbach

Es entstehen keine Kosten

Ausstellung „Das letzte Hemd“

In Kooperation mit dem Kulturbüro der Stadt Mönchengladbach stellen 7 Künstlerinnen und Künstler ihre Werke zum Thema „Das letzte Hemd“ aus.



Zur Vernissage spricht Pfr. Christoph Simonsen, Seelsorger an der Citykirche und Mitglied der Jury, die die ausgestellten Werke ausgewählt hat.

Ort: Grabeskirche Mönchengladbach

Termin: Samstag, 19. Oktober 2019, 18.00 Uhr (Vernissage)

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 48 92 12

Die Ausstellung kann vom 19. Oktober bis zum 24. November 2019 täglich zu den Öffnungszeiten der Grabeskirche besucht werden – Ausnahme sind Gottesdienstzeiten und Beisetzungen. Auf Anfrage sind Führungen für Interessierte möglich.

Fachtagung zum 10-jährigen Bestehen der Grabeskirche St. Elisabeth

Das Institut für Pastoralforschung in Paderborn hat mit Hilfe von Interviews, die mit Trauernden, mit Begräbnisleitern*innen und mit Kooperationspartnern der Seelsorge an der Grabeskirche geführt wurden, die pastorale Arbeit evaluiert und damit die Rückschau auf die vergangenen 10 Jahre in einen wissenschaftlichen Kontext gestellt. Die Ergebnisse der Studie, die von Prof. Dr. Hans Hobelsberger geleitet wurde, werden im Rahmen dieser Tagung vorgestellt.

Termin: Mittwoch, 23. Oktober 2019, 9.30 – 16.30 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Leitung: Dr. Christiane Bongartz, Direktorin der Bischöfl. Akademie Aachen

Kosten: 40,00€

Anmeldung bei Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 48 92 12

Lesung

„Für alle, die gerne kurz lesen und lange darüber nachdenken möchten.“

(Renate Fellner)



Die Bildhauerin und Autorin Renate Fellner liest eigene Kurzgeschichten und wird dabei musikalisch begleitet am E-Klavier (Thomas Hinz) und durch den Gesang der Opernsängerin Christine Lea Meier.

Termin: Mittwoch, 30. Oktober 2019, 19.30h

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Leitung: Renate Fellner, Künstlerin und Autorin
Christine Lea Meier, Opernsängerin
Thomas Hinz, Korrepetitor

Gemeinsame Totenandacht mit Gräbersegnung

Der Friedhofsbesuch gehört für viele Familien zum Fest Allerheiligen dazu. Trauernde halten so oft gemeinsam Erinnerungen lebendig und schmücken die Grabstätten.



Die Andacht lädt ein, als Gemeinschaft der Hoffnung zu vertrauen, dass unsere Verstorbenen an einem guten und geborgenen Platz sind. Texte und Musik laden zum Nachdenken darüber ein.

Diese Einladung gilt konfessionsübergreifend. Die Feier wird gestaltet von Haupt- und Ehrenamtlichen der Pfarre St. Vitus.

Ort: Totenhalle des städtischen Friedhofes, Viersener Straße (Eingang über Birkenallee)

Termin: Freitag, 1. November 2019, 14.30 Uhr

Jubiläumskonzert zu Allerheiligen

„10 Jahre Grabeskirche St. Elisabeth“

Musikalische Leitung: Klaus Paulsen

Termin: Allerheiligen, Freitag, 1. November 2019, 18.00 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth, Bergstr. 65

Kosten: 15,00€ (VVK & Abendkasse)

Vorverkauf: Buchhandlung Degenhardt und Verwaltung der Grabeskirche St. Elisabeth, Bergstraße

„Grabeskirche mal anderswo...“



Es ist schon Tradition, dass wir im Dezember eine Grabeskirche, ein Kolumbarium in der Nähe besuchen und uns auf dem Adventsmarkt der jeweiligen Stadt auf die Suche nach Weihnachten machen...

In diesem Jahr fahren wir nach Krefeld-Hüls, besuchen dort die Grabeskirche St. Elisabeth und informieren uns dort über die

Angebote und die Möglichkeiten zur Beisetzung. Anschließend bleibt Zeit für den Besuch des Weihnachtsmarktes in der Krefelder Innenstadt. Die Rückfahrt gestalten wir im Bus adventlich.

Termin: Dienstag, 10. Dezember 2019 von 10.00 – ca. 18.00 Uhr

Leitung: Pfr. Wolfgang Bußler und Ulrike Gresse

Kosten: Für ehrenamtlich Mitarbeitende an der Grabeskirche ist der Ausflug kostenfrei. Gäste sind herzlich willkommen und tragen für Busfahrt die Kosten von 15,- € selbst. Eine verbindliche **Anmeldung** ist erforderlich bis 1. Dezember 2019 bei Ulrike Gresse unter Telefon: 021 61 - 2 48 92 12

Weihnachtsgottesdienst für Trauernde

„Wie wird das Weihnachtsfest ohne meinen Verstorbenen?“

Diese Frage stellen sich viele Betroffene auch mit Blick auf die Weihnachtsgottesdienste.



In einem Gottesdienst am 2. Weihnachtstag tragen wir die Trauer und unsere Fragen zur Krippe und suchen gemeinsam nach der Hoffnungsspur, die von dem Kind in der Krippe ausgeht.

Termin: Donnerstag, 26. Dezember 2019 (2. Weihnachtstag) um 17.00 Uhr

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth





EINLADUNG AN GRUPPEN UND VEREINE

Führungen durch die Grabeskirche St. Elisabeth mit anschließendem Gespräch

Möchten Sie sich über Bestattungskultur, über Trauerkultur, über Beisetzungsmöglichkeiten in der Grabeskirche informieren? Oder suchen Sie eine Gesprächspartnerin, die mit Ihrer Gruppe (z. B. Firmlinge, Konfirmanden, Kollegenkreis) einen Austausch zum Thema Sterben, Tod und Trauer und/oder Bestattung moderiert? Dann sind Sie herzlich eingeladen!

Termin: nach Vereinbarung

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth und Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstraße 178, 41063 Mönchengladbach

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 48 92 12

Es entstehen keine Kosten.

Angebot Gedenkgottesdienste für Klassentreffen, Hospizgruppen oder Schulklassen

Das Erinnern an verstorbene Freunde oder an Patienten, die man über einen langen Zeitraum bis zum Tod begleitet hat, kann in einem Gedenkgottesdienst / einer Gedenkfeier einen besonderen Ausdruck finden. Wir bieten Unterstützung und Begleitung bei der Vorbereitung und Durchführung einer entsprechenden Feier an, die jeweils nach den Öffnungszeiten der Grabeskirche (nach 18.00 Uhr) möglich ist.

Termin: nach Vereinbarung

Ort: Grabeskirche St. Elisabeth

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 48 92 12

„Was trägt mein Leben?“ – Seelenbretter malen

Einladung an Gruppen (z. B. Firmlinge, Schülergruppen) zu einem (halben) Tag des Innehaltens, des Austauschs und kreativen Tuns. Zum Schauen auf die eigene Gegenwart und Vergangenheit - und auf die eigene Vergänglichkeit. Absprachen über die Gestaltung des Tages mit den Verantwortlichen für die Gruppen sind ausdrücklich erwünscht! Es entstehen Materialkosten und Verpflegungskosten. Die anteiligen Kosten werden auf die Teilnehmer umgelegt.

Termin: nach Vereinbarung

Ort: Pfarrheim St. Elisabeth, Bökelstraße 178, 41063 MG

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse ,Telefon: 021 61 - 2 48 92 12





Thematische Materialien zum Entleihen

Museumssarg (Kindergarten – und Grundschul Kinder)

Eine anschauliche Hilfe, um über Fragen zu Bestattung und zum Trauern mit Kindern ins Gespräch zu kommen. Kostenlose Ausleihe – gerne auch verbunden mit einem Besuch in der Einrichtung oder in der Grabeskirche.

Zielgruppe: Kindergarten – und Grundschul Kinder

Verantwortlich: Ulrike Gresse

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 4892 12



Tafeln "Before I die"

"Bevor ich sterbe, möchte ich..." ist ursprünglich das Projekt der amerikanischen Künstlerin Candy Chang. Die Idee dazu kam ihr, als ein Mensch starb, der ihr viel bedeutet hatte.

„Was ist uns eigentlich im Leben wichtig, wenn wir schon den Tod im Nacken haben?“ fragte sie sich selbst und - mit Hilfe einer riesigen schwarzen Tafel - die Menschen in ihrer Umgebung.

Mittlerweile ist aus diesem persönlichen Projekt ein weltweites Projekt geworden: in vielen Städten, an ganz unterschiedlichen Orten haben diese schwarzen Tafelwände gestanden, haben zu Nachdenken, zum Aufschreiben und zum Gespräch eingeladen.

Zielgruppe: Jugendliche und Erwachsene

Verantwortlich: Ulrike Gresse

Ansprechpartnerin: Ulrike Gresse, Telefon: 021 61 - 2 4892 12



